

**Zeitschrift:** Dissonanz  
**Herausgeber:** Schweizerischer Tonkünstlerverein  
**Band:** - (2002)  
**Heft:** 77  
  
**Rubrik:** [Impressum]

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 05.02.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

**Berichte**

**S. 28** Zur konzertanten Uraufführung von  
Francesco Hochs «The Magic Ring»

**S. 29** Zum Festival Rümelingen 2002

**S. 30** Koch-Schütz-Studer und die Basel  
Sinfonietta bei Moderne Lucerne

**S. 31** Peter Eötvös' «Le Balcon» und Leos  
Janáček's «Das schlaue Füchslein» in  
Aix

**S. 32** Olga Neuwirths «Bählamms Fest» in  
Hamburg und Luzern

**S. 34** Neuerungen bei der SME/EMS

**S. 35** «Piano», das 102. Tonkünstlerfest in  
Biel

**S. 36** Ein Werkpanorama Stefan Wolpes in  
Berlin

**S. 37** Festival Taktlos in Bern

**S. 38 STV-Rubrik**

**S. 39 Nachruf**

**S. 40 Nachrichten**

**S. 41 Mitteilungen des  
Forschungsrats der  
Schweizer  
Musikhochschulen**

**S. 44 Compact Discs**

**S. 46 Bücher**

**S. 50 Vorschau**

**«DIE ZEIT IST BUCHSTABENGENAU UND ALLBARMHERZIG»**

Zu Hölderlin in meinen Kompositionen (2. Teil)

VON NICOLAUS A. HUBER

In der Zeitspanne zwischen 1969 und 2000 hat der deutsche Komponist Nicolaus A. Huber insgesamt elf Stücke geschrieben, die sich in der einen oder anderen Weise mit den Texten und der Figur Friedrich Hölderlins auseinandersetzen. Bei dem beschreibenden und reflektierenden Durchgang durch diese Werke setzt Huber beim musikalischen Denken an, das die einzelnen Stücke in ihrer unverwechselbaren Ganzheit darstellen möchte.

**S. 04**

**ROARING HOOFS – «DRÖHNENDE HUFEN»**

Neue Formen der Vermittlung oder «...mit Fitzcarraldo in der Wüste Gobi...»

VON BERNHARD WULFF

Ein Festival bringt zeitgenössische Musik in die Wüste Gobi. Dabei wurde aus der anfänglich beabsichtigten Kulturvermittlung sehr schnell ein eigentlicher Kulturaustausch. Mongolische Tanz- und Instrumentalstile treffen sich mit neuen westlichen Klängen und verändern deren Wahrnehmung ebenso wie dies die Gegend tut. Denn in der Wüste hört man anders...

**S. 16**

Schweizer KomponistInnen

**KOMPONIEREN IN ZYKLEN**

Zum Komponieren Thomas Müllers

VON PATRICK MÜLLER

Hören als philosophische Tätigkeit, denken beim «Gehen» – solche Themen wurden nicht nur von Thomas Bernhard mehrfach aufgegriffen, sondern spielen auch im Schaffen Thomas Müllers eine zentrale Rolle: Einzelne seiner Werke sind gleichsam Hypostasen fortlaufender Denkbewegungen. Dazu kommt das Rauschhafte, Ekstatische. Wie sich Geschwindigkeitswahrnehmungen im Rausch ändern, hat Henri Michaux zeichnerisch festgehalten, bei Müller werden daraus eigentliche musikalische Wahrnehmungsparadoxa.

**S. 22**

Herausgeber: Schweizerischer Tonkünstlerverein und Schweizer Musikhochschulen Redaktion: Michael Eidenbenz, Patrick Müller, Jacqueline Waeber (französische Ausgabe) Adresse Redaktion und Administration: Dissonanz, Dubsstr. 33, CH-8003 Zürich, Tel. 01/450 34 93, Fax 01/450 34 76, E-Mail: dissonance@swissonline.ch Satz/Gestaltung: PremOp Verlag, Nyon/München / HinderSchlatterFeuz Grafik Zürich Druck: Koprind AG 6055 Alpnach Dorf Redaktionsschluss: 15.12., 15.2., 15.4., 15.6., 15.8., 15.10. Insertionsschluss: 25.11., 25.1., 25.3., 25.5., 25.7., 25.9. Frist für Beilagen: 10.12., 10.2., 10.4., 10.6., 10.8., 10.10. Erscheinungsdaten: 20.12., 20.2., 20.4., 20.6., 20.8., 20.10. Abonnement für 6 Ausgaben deutsche oder französische Version: Schweiz Fr. 50.-, Europa Fr. 55.- (€ 37.-), übrige Länder Fr. 60.- (€ 40.-) Abonnement für 6 Ausgaben deutsche und französische Version: Schweiz Fr. 75.-, Europa Fr. 80.- (€ 54.-), übrige Länder Fr. 85.- (€ 57.-) Einzelnummer: Fr. 12.- Inseratenpreise: 1/8 Seite Fr. 273.-, 1/4 Fr. 501.-, 3/8 Fr. 715.-, 1/2 Fr. 897.-, 3/4 Fr. 1287.-, 1/1 Fr. 1599.-, Umschlagseite 1788.-, Beilage 1875.-; Abzug für Publikation in nur einer Version (dt. oder frz.): 30% Postkonto: 84-1962-7 Schweizerischer Tonkünstlerverein/Dissonanz Verantwortlich für diese Ausgabe: Michael Eidenbenz Autoren dieser Nummer: Philippe Albèra (pa), Thüning Bräm, Jean-Jacques Dünni, Michael Eidenbenz, Hanns-Werner Heister (hwh), Isabel Herzfeld, Nicolaus A. Huber, Michael Kunkel, Konrad Rudolf Lienert, Fritz Muggler, Patrick Müller, Paolo Petazzi, Roland Schönenberger, Elisabeth Schwind, Peter Wettstein, Bernhard Wulff, Heidi Zimmermann, Philipp Zimmermann Übersetzungen: Patrick Müller, Susanne Kübler

ISSN 1422-7371